



Mit Plan zum Segelschein im Segler-Club Oberspree e.V.

- **Trockentraining:** Meist handelt es sich um echte Segelanfänger, d.h. wir fangen in jedem Fall „von vorne“ an. Alles beginnt mit einem Trockentraining am Steg, bei dem das Boot erklärt wird und das Setzen/Bergen der Segel vor- und nachgemacht wird;
- **Knotenseminar:** Schon zu Beginn der Ausbildung widmen wir einen Termin nur den Knoten, alle Teilnehmer lernen so Palstek & Co kennen und haben dann während der kommenden Motorbooteinheiten in den folgenden Wochen immer einen „netten Ausbilder“ um sich, der spontan übt, so lernt es jeder;
- **Ärztliche Prüfung und gemeinsame Anmeldung zur Prüfung:** Anne Hellriegel nimmt die ärztliche Untersuchung vor und stellt die Bescheinigung aus, zudem melden wir als Verein alle Teilnehmer zentral zu einem gemeinsamen Prüfungstermin an. Wir vermeiden damit, dass die Anmeldeunterlagen nicht komplett sind und die Prüflinge am Prüfungstag wieder nach Hause geschickt werden;
- **Praxisausbildung:** Einmal wöchentlich wird in 15 Terminen auf unseren Jollen sowie dem Dieselopty für je 3 1/2 Stunden geübt, so werden alle Grundmanöver erlernt, das Ziel ist der „perfekte Prüfungskurs“;
- **Theorie:** bisher parallel zur Praxisausbildung, wenn der Kurs 2009 bis Februar voll ist, erstmals schon vor Praxisbeginn, Inhalt ist der Prüfungsstoff, der hier verständlich gemacht wird, lernen muss jeder selber;
- **Probeproofung Praxis/Theorie:** Zwei bis drei Wochen vor der Prüfung führen wir eine Generalprobe unter strengen Prüfungsbedingungen durch, damit jeder weiß, wo er steht und noch Zeit hat, Schwächen auszumerken; Ab 2009 führen wir auch eine theoretische Probeproofung zum Schluss der Theorieausbildung durch, damit auch wir wissen, wie gut unsere Scheinanwärter geübt und verstanden haben;
- **Nachhilfe wenn nötig:** Es bleibt nie aus, drei Wochen vor der Prüfung kommt der Selbstzweifel bei einigen, dann helfen wir nach individueller Absprache mit zusätzlichen Segel-/Motoreinheiten am Wochenende;
- **Prüfungsbegleitung:** Am Prüfungstag schleppen wir unsere Scheinanwärter mit dem Dieselopty nach Gatow, wir sind bei der Motorprüfung mit an Bord, beruhigen die Nerven der Leute vor der Knotenprüfung und helfen bei allen Fragen bei der Anmeldezeremonie.
- **Prüfungsbier/-sekt:** Eine schöne Tradition im SCO Clubhaus am Prüfungstag, auf die Ausbilder mittlerweile auch Wert legen. Alle Scheinerwerber dürfen ihre Ausbilder und Freunde/Familie im SCO Clubhaus zu einem Bier oder Glas Sekt einladen, das kostet zwar, bei unseren Preisen ruiniert sich aber keiner. Zudem lernen Nicht-Mitglieder unseren Verein dabei kennen, manch einer von denen will ja evtl. auch mal Segeln lernen...?!

Man muss nur Mitglied sein, egal ob außerordentliches Mitglied, Familienmitglied, Juniorenmitglied, dann ist die **Ausbildung im SCO** im Gegensatz zu manch anderem Verein oder gar einer Segelschule **kostenfrei**. Nur die Prüfungsgebühren (BSV) oder Lernmaterial sind zu zahlen.

Interesse? Dann einfach melden, ggfs. einen Termin zum Schnuppersegeln vereinbaren oder uns nach Terminvereinbarung vor Ort während der Saison besuchen.

Antwort

An den
Segler Club Oberspree e.V.
Sakrower Kirchweg 73-77
14089 Berlin

Per **Fax**: 364 33994 oder per **Mail** an ausbildung@sco-berlin.de

Ich habe Interesse an der Ausbildung zum Scheinerwerb im SCO. Bitte informieren Sie mich bzw. rufen Sie mich zurück.

Name, Vorname:

Straße, Hausnr.:

Postleitzahl/Ort:

Telefon:

E-Mail:

Geburtsjahr:

Eigene (Segel-)Scheine:.....

Am Geschicklichkeitsspiel habe ich teilgenommen ja/nein (nicht zutreffendes streichen).

Ich willige ein bis auf Widerruf Informationen vom Segler Club Oberspree e.V. auch per E-Mail zu erhalten.

Datum/Unterschrift:.....